Friedens Kultur Monat

September 2007

Im Rahmen der Interkulturellen Wochen
in Münster/Westfalen

Frieden mächtig machen

1. September Weltweiter Antikriegstag
11. September Gedenken an die Opfer des Terrorismus
21. September Internationaler Friedenstag der UNO

Krieg liefert Ereignisse. Der Frieden hat ein Imageproblem.

Michael Gleich

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) Münster
Ausländer/-innenbeirat der Stadt Münster
Ausschuss für gesellschaftliche Verantwortung im Ev. Kirchenkreis Münster
Deutsche Friedensgesellschaft/Vereinigte Kriegsdienstgegner
Deutscher Gewerkschaftsbund
Ev. Forum Münster
Friedensforum Münster
Institut für Kommunikationswissenschaft
Kirchenfoyer Münster
Stadtkomitee der Katholiken
Volkshochschule Münster

Mit freundlicher Unterstützung durch STADT MÜNSTER KULTUR AMT

Friedens Kultur Monat SEPTEMBER 2007

Freitag, 31. 8. 2007
10 - 11.30 Uhr
Domplatz

10. Kinder-Friedenstreffen

Delegationen Münsteraner Schulen ziehen in mehreren Demonstrationszügen durch die Innenstadt und verteilen dabei selbst gestaltete Friedenskarten. Über tausend Schülerinnen und Schüler der 1. bis 6. Klassen werden zusammen singen, Friedensgedichte lesen und das weitergeschriebene Friedensbuch an den Oberbürgermeister überreichen.
(Vom 9. bis 30. August wird im Foyer der Stadtbücherei eine Ausstellung zum 10-jährigen Bestehen des Kinder-Friedenstreffens gezeigt.)

Antikriegstag
Samstag, 1. 9. 2007
11 - 15 Uhr
Veranstalter: DGB, Industrie- und Einzelgewerkschaften

1957-2007 – Frieden & Friedenstraditionen

Seit 50 Jahren findet in der Bundesrepublik der Antikriegstag statt. Jährlich erinnern die Gewerkschaften an den Beginn des 2. Weltkrieges und mahnen Schritte des Friedens an:
11 Uhr Friedensfest an der Lambertikirche mit dem **Chor Die Untertanen**
13 Uhr Kranzniederlegung am Zwinger
14 Uhr Das Thema Frieden umkreist auch die Kunstperformance »vorsicht zerbrechlich« von **Manfred Brückner** und **Jonas Künne** vor dem Kirchenfoyer.

Montag, 3. 9. 2007
Eröffnung: 18 Uhr
bis Freitag, den 28. 9.
Di-Fr: 13-17 Uhr
Sa-So: 10-13 Uhr
Dominikanerkirche
Salzstraße
Veranstalter: Trägerkreis

AUSSTELLUNG: Peace Counts – Frieden zählt
Die Erfolge der Friedensmacher

Krieg, Tod und Vertreibung in den Konfliktregionen der Welt sind mediale Ereignisse. Die Nachrichten darüber erreichen uns täglich. Doch an allen Brennpunkten gibt es gleichzeitig Menschen, die sich mutig engagieren und kreativ und erfolgreich für den Frieden eintreten. Die Ausstellung porträtiert Ärzte, Entwicklungshelfer, Geschäftsleute und Menschenrechtler, Frauen und Männern, die in scheinbar ausweglosen Situationen neue Wege suchen und finden.

Zur Ausstellungseröffnung spricht der Münsteraner Journalist **Dr. Heiner Wember**.

Das **Institut für Friedenspädagogik Tübingen** bildet Ausstellungsführer aus, die Lernzirkel mit Schulklassen durchführen. Infos unter: www.peace-count-school.org
(Führungen für Gruppen und Schulklassen bedürfen einer Anmeldung bei der VHS-Münster/Tel. 0251 - 492 43 80. Der Eintritt ist frei.)

Samstag, 8. 9. 2007
11 Uhr
Treffpunkt:
Promenade/ Ecke Königsstrasse
Veranstalter: AK Militär im Friedensforum

STADTRUNDGANG: Kriegs- und Krieger-Denkmale in Münster

Auf Münsters Promenade zeugen etliche Skulpturen und Denkmäler von einer kriegerischen Symbolik. Der Rundgang will Nachdenklichkeit fördern und den Blick auf die Leiden und Opfer von kriegerischen Auseinandersetzungen lenken. Der erste Rundgang findet am bundesweiten Tag des Denkmals statt.
(Interessierte Gruppen können sich für weitere Termine beim Friedensladen – möglichst schriftlich – anmelden. Dauer der Führung: ca. 2 Stunden)

Dienstag, 11. 9. 2007
18 Uhr · Stadtweinhaus
Veranstalter: Arbeitskreis Universeller Gottesdienst, Ausländerbeirat der Stadt Münster, Projektgruppe Interreligiöser Dialog des Friedensforums, Kirchenfoyer

Frieden durch Verständigung – Interreligiöse Friedensfeier

Durch Toleranz und Respekt vor der religiösen Überzeugung anderer entsteht Frieden. In dieser Universellen Friedensfeier werden Texte aus den jeweils Heiligen Schriften der großen Weltreligionen zum Thema »Frieden« gelesen, Kerzen entzündet und Lieder gesungen.

Dienstag, 11. 9. 2007
20 Uhr
Cinema
Warendorfer Str. 47
Veranstalter: ASTA, Friedensforum, Linse

FILM: Peace One Day – Ein Tag Weltfrieden

Peace One Day ist ein Projekt des britischen Regisseurs Jeremy Gilley aus dem Jahr 1999. Es dokumentiert die Geschichte und Entstehung des Weltfriedenstages. Im Herbst 2001 erklärten die Vereinten Nationen den 21. September zu einem Tag des weltweiten Waffenstillstands und der Gewaltfreiheit. Der Denk- und Aktionstag hat auch einen praktischen Wert: Hilfsorganisationen können sich am 21. September gefahrlos in Kriegsgebieten bewegen.
(Eintritt: 3,- Euro)

Donnerstag, 13. 9. 2007
19 Uhr · VHS
Katthagen 7
Vortragssaal
Veranstalter: Trägerkreis

VORTRAG: *Michael Gleich* über Peace Counts

Der Münchener Publizist Michael Gleich berichtet über gelungenen Friedensinitiativen weltweit. Die Fotografen und Autoren des Netzwerks »Peace Counts« haben in 30 Konfliktregionen recherchiert. Die so entstandenen Reportagen und Fotos haben eine ermutigende Botschaft: Frieden ist machbar! (Eintritt: 5,- / 3,- Euro)

Michael Gleich, Jahrgang 1960, studierte in Münster und lebt als freier Autor und Wissenschaftspublizist in München. Veröffentlichte zusammen mit Petra Gerster »Die Friedensmacher«, München, 2005.

Freitag, 14. 9. 2007
9 - 12 Uhr
Institut für Kommunikationswissenschaft
Bispinghof 9-14

WORKSHOP: »Bad news is good news?«

Peace-Counts-Workshop mit Michael Gleich: Wie kann über den Frieden berichtet werden? Wie können gelungene Friedensprozesse ins Bild gesetzt werden? Gibt es eine konstruktiv Berichterstattung?
(Um schriftliche Anmeldung bei der Volkshochschule oder beim Friedensladen wird gebeten.)

Freitag, 14. 9. 2007
13.30 Uhr · Domplatz
Veranstalter: Jugendeinrichtungen des AK Mitte, Bund f. soz. Verteidigung, Friedensforum, Forum Ziviler Friedensdienst

1. MÜNSTERANER FRIEDENSLAUF: Schritte zum Frieden

Der 1. Münsteraner Friedenslauf setzt ein Zeichen für Frieden und den gewaltfreien Umgang mit Konflikten. Er ist Bildungsprojekt, Sponsorenlauf und Demonstration gegen das gewaltsame Austragen von Konflikten in einem. Die Rundstrecke führt durch die Innenstadt. (Informationen und Anmeldung: Münsteraner Friedenslauf c/o Paul-Gerhardt-Haus · Friedrichstraße 10 · 48145 Münster · E-Mail: muenster@run4peace.eu · www.run4peace.eu)

Mittwoch, 19. 9. 2007
20 Uhr
Rathausfestsaal
Prinzipalmarkt
Veranstalter: Ausländerbeirat der Stadt Münster, Tibet-Initiative, Volkshochschule

Maria Blumencron: Tibets Kinder auf dem Weg ins Exil

Rund tausend Kinder aus Tibet fliehen jedes Jahr über die eisigen Pässe des Himalaya. Oft können sie kaum noch weiter und kämpfen gegen Schnee, Hunger und Erschöpfung. Ihr Ziel sind die Schulen des Dalai Lama in Nordindien. Dort, so hoffen ihre Eltern, erwartet sie eine bessere, freie Zukunft. Die Dokumentarfilmerin Maria Blumencron hat sechs Kinder auf ihrer Flucht begleitet. Sie erzählt über ihre Arbeit, zeigt Filmausschnitte und macht so auf die Missstände im besetzten Tibet aufmerksam.
(Eintritt: 6,- / 3,- Euro)

Am 21. September, dem Internationalen Friedenstag der UNO, wird der Dalai Lama wieder in Münster erwartet. Im Juni 1998 pflanzte er im Friedenspark – anlässlich der Feier »350 Jahre Westfälischer Friede« – einige Bäume.

Wie groß sind die Pflänzchen wohl mittlerweile geworden?

Donnerstag, 20. 9. 2007
17.30 Uhr

STADTRUNDGANG

siehe Veranstaltung am 8. 9. 2007

Samstag, 22. 9. 2007
11 Uhr · Dominikanerkirche · Salzstraße
Veranstalter: AG Christlicher Kirchen (ACK), Ausländerbeirat

ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST
zu den interkulturellen Wochen

Predigt: **Erzpriester Miltiades Stavropoulos**
Liturgische Leitung: **Pfarrer Klaus Wirth**

Freitag, 28. 9. 2007
16 Uhr · Kirchenfoyer Lambertikirche
Veranstalter: Kirchenfoyer, Mahnwache für Frieden und Solidarität, DFG-VK (Deutsche Friedensgesellschaft), Ortsgruppe zur Förderung des Zivilen Friedensdienstes (ZFD)

Frieden braucht Fachleute – Perspektiven des Zivilen Friedensdienstes

Ausgebildete Friedensfachleute sind nicht nur in Projekten in Palästina/Israel und in Südosteuropa tätig, sondern an vielen Orten einer zusammenwachsenden Welt. Ziel des Zivilen Friedensdienstes als eines Instruments weltweiter Friedensförderung ist es, eine Alternative zur militärischen Gewalt anzubieten. Im Gespräch und mit interessierten Gästen soll Bilanz gezogen werden: Welcher Preis hat der Frieden und welche Ausgaben sind für die Ausbildung von Friedensfachkräften nötig? Was leistet Münster für diese Friedensdiplomatie von unten?

Samstag, 29. 9. 2007
ab 10 Uhr · Platz des Westf. Friedens

INTERKULTURELLES FEST

Das ganztägige Programm unter: www.muenster.de/stadt/kv/auslaenderbeirat.html

Montag, 1. 10. 2007
18 Uhr · VHS
Raum 208/209
Veranstalter: Trägerkreis

Prof. Dr. Joachim Peter Gardemann (FH Münster): Zwischen Nothilfe und Entwicklungszusammenarbeit

In allen Katastrophensituationen kann durch Übergewicht akutmedizinisch-technischer Rettungsdienste ein Interessenkonflikt zwischen Nothilfe und Entwicklungszusammenarbeit entstehen. Zum Beispiel können korrupte staatliche Strukturen ungewollt gestärkt werden und Konflikte innerhalb der Bevölkerung entstehen. Was muss also bei der Planung und Durchführung von Hilfsmaßnahmen beachtet werden, um Interessenkonflikte möglichst zu vermeiden? Auf diese und andere Fragen wird im Vortrag und der anschließenden Diskussion eingegangen.

22. - 24. 10. 2007
Veranstalter: Münster Marketing

AUSBLICK: Westfälische Friedenstage »Politik und Religion«

Die Schirmherrschaft für die Ausstellung und den Friedenskulturmonat September 2007 hat Oberbürgermeister Dr. Berthold Tillmann übernommen.

KONTAKTE: FRIEDENSFORUM MÜNSTER · WWW.FRIEDENSFORUM-MS.DE · TEL. 0251 / 98 76 457
c/o Friedensladen · Kampstraße 1 · 48147 Münster · friedensforum@muenster.de
VOLKSHOCHSCHULE MÜNSTER · WWW.MUENSTER.DE/STADT/VHS · TEL. 0251 / 492 - 4380

V.i.S.d.P.: Förderverein Friedensinitiativen in Münster e.V. · Manfred Hülsken-Fermer